

# Schüler helfen Ghana-Projekt

Seit Jahren engagiert: Schulklasse H8b der Oberschule übergab Spende an Rotary-Club

**CADENBERGE.** Seit zehn Jahren unterstützt und initiiert der Rotary-Club Otterndorf-Land Hadeln Hilfsprojekte in Akwatia, im Westen Ghanas. Schüler der Schule Am Dobrock Oberschule Cadenberge stellten jetzt im Rahmen ihres Ghana-Projektes den Betrag von 570 Euro den Rotariern zur Verfügung.

Dieser Betrag kam durch den Einsatz von Schülern und Schülerinnen aus der Klasse H8b zustande. Diese hatten durch fleißiges Sammeln von Pfandflaschen und einen Arbeitstag im vergangenen November in regionalen Unternehmen dazu beigetragen, dass das Geld dem seit 2006 existierenden, schuleigenen Ghana-Projekt zugute kommt. „Der Bereich Verantwortungsübernahme wird an unserer Schule ganz groß geschrieben“, betonte Schulleiter Thorsten Fastert, der gemeinsam mit Klassenlehrerin Cornelia Gaßmann stolz auf das Geleistete war.

Dr. Klaus Gerrit Gerdts, Kinderarzt und beim Rotary-Club für den Internationalen Dienst zuständig, freute sich gemeinsam mit dem Vizepräsidenten der Rotarier, Hans-Peter Weber, über den Einsatz der Jugendlichen: „Ihr ermöglicht durch Eure großartige Arbeit den Kindern in Akwatia, dass sie zur Schule gehen können und nicht hungern müssen.“ Da 30 Prozent der dortigen Schulkinder nur unregelmäßig die



Hans-Peter Weber (links) und Dr. Klaus-Gerrit Gerdts (2.v.l.) vom Rotary-Club Otterndorf-Land Hadeln, freuten sich über das Engagement und die Spende der Schüler aus der Klasse H8b der Oberschule Cadenberge. Auch Klassenlehrerin Cornelia Gaßmann (hinten, 2.v.r.) war stolz auf ihre Schüler und Schülerinnen. Foto: Grewe

Schule besuchen können, „wollen wir das Geld für die Ärmsten der Armen als Essensgeld verwenden“, so Dr. Gerdts. „100 Euro genügen, damit einem Kind in Ghana ein Jahr lang der Schulbesuch ohne Hungern ermöglicht werden

kann“, berichtete Gerdts abschließend.

Hans-Peter Weber erklärte: „Wir sind nur die Geldbriefträger. Bei uns fließt die Spende zu 100 Prozent in die vorgesehenen Hilfsprojekte.“ In der kommen-

den Woche begeben sich Dr. Klaus Gerrit Gerdts und Hans-Peter Weber dann persönlich auf den Weg nach Ghana, um an der Grundsteinlegung für das neue Waisenhaus in Akwatia dabei zu sein. (ag)